

Allgemeine Informationen gemäß Art. 12 DS-GVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten Ihres Kindes, die für alle zuvor aufgeführten Medien, Apps, Plattformen und Formen der Veröffentlichung gelten.



Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten meines Kindes ist:

Helene-Lange-Gymnasium Dortmund
Am Hombruchsfeld 55a
44225 Dortmund

Verteten durch die Schulleitung: Amelie Klinger und Niklas Sigges



Mit Fragen zum Datenschutz wende ich mich an:

Herr Markus Droste und Herr Stefan Müller sind als Datenschutzbeauftragte für Schulen in Dortmund benannt (vgl. Art. 37 Abs. 7 DSGVO). Herr Droste ist per Mail unter mdroste@stadt-do.de erreichbar, Herr Müller unter stemueller@stadt-do.de.



Welche Rechte habe ich gegenüber der Schule?

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**.



Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.



Widerruf der Einwilligung:

Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Hierbei reicht ein formloser Widerruf bei der Schulleitung. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Apps, Plattformen und Datenarten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, sobald der Druckauftrag erteilt ist. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr für die oben genannten Zwecke verwendet und unverzüglich aus den entsprechenden Internet-Angeboten gelöscht. Um Missbrauch vorzubeugen, ist ein mündlicher Widerruf jedoch nur persönlich und nicht telefonisch möglich.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO – schulisches WLAN

Am Helene-Lange-Gymnasium nutzen Schüler und Lehrkräfte (im Folgenden Nutzer) das schulische WLAN Netzwerk mit privaten Endgeräten und schulischen Leihgeräte und individualisierten Zugängen, um darüber auf Ressourcen im lokalen Netzwerk und im Internet zuzugreifen. Damit das möglich ist, werden auch personenbezogene Daten der Benutzer verarbeitet. Hiermit möchten wir Ihnen alle wichtigen Informationen dazu geben.



Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten meines Kindes erfolgt zu folgenden Zwecken:

- **A:** Bereitstellung eines individualisierten Zugangs zum schulischen WLAN zur Nutzung im Unterricht und zur Vor- und Nachbereitung von Unterricht.
- **B:** Verwaltung von Rollen und Rechten der Benutzer im schulischen Netzwerk entsprechend der Zugehörigkeit zu Gruppen (Schüler / Lehrkraft),

- C: Technische Bereitstellung des schulischen WLAN,
- C: Sicherheit und Funktionalität des schulischen WLAN (z.B. Filterung).

§ Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten meines Kindes ist:

Die Verarbeitung der oben genannten personenbezogenen Daten erfolgt auf der Rechtsgrundlage von:

- A, B: Art. 6 Abs. 1 lit e), Abs. 3 lit b) DSGVO in Verbindung mit SchulG NRW, VO-DV I, VO-DV II
- C: Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO in Verbindung mit SchulG NRW) durch die Betroffenen.



Es werden folgende personenbezogenen Daten meines Kindes verarbeitet:

- A. Individualisierte Zugangsdaten (Benutzer, Passwort) werden für jeden Nutzer von der Schule erstellt.
- B. Die Zuordnung zu Gruppen (Schüler, Lehrkräfte) erfolgt anhand von Informationen aus der Schulverwaltung.
- C. Weitere Daten entstehen bei der Nutzung des WLAN mit einem privaten Endgerät und/ oder schulischen Leihgerät. Zu diesen Logdaten gehören:
 - Zugriffsdaten (z.B. Datum, Uhrzeit und Dauer von Verbindungen mit dem WLAN, zur Verbindung genutzter Access Point),
 - Aufgerufene IP Adressen/URLs von externen Ressourcen (Internet, LMS, schulische Online Plattformen, privat genutzte Apps) und IP Adressen/ Namen von internen Ressourcen (z.B. Netzlaufwerke, Drucker, ...),
 - Gerätedaten (z.B. MAC Adresse des Endgerätes, Geräte name und -typ, -OS).



Zugriff auf die personenbezogenen Daten meines Kindes haben:

Die Nutzung des schulischen WLAN erfordert eine technische Betreuung durch das Dortmunder Systemhaus, Deggingstraße 38, 44141 Dortmund.

Auftragsverarbeiter - nach Weisung durch die Schulleitung

- Der vom Schulträger beauftragte Dienstleister *Dortmunder Systemhaus, Deggingstraße 38, 44141 Dortmund*

Innerhalb der Schule wird der Zugriff auf die Daten im Zusammenhang mit der Nutzung des WLAN durch ein Rechte- und Rollenkonzept geregelt.

- **Schulleitungsmitglieder** - alle Daten, ohne administrative Rechte, jedoch nur im Verdachtsfall einer Straftat im vier-Augen-Prinzip und nach vorheriger Information des Betroffenen
- **Schulische Administratoren** - alle Daten aller Personen (auf Weisung der Schulleitung)



Werden meine Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Nein.



Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Nein.



Die Speicherdauer der personenbezogenen Daten meines Kindes:

Die Benutzerdaten von Schülern und Lehrkräften im Zusammenhang mit dem individualisierten Zugang zum schulischen WLAN über ein privates Endgerät und/ oder schulisches Leihgerät (Kontodaten) werden solange gespeichert wie diese

- das schulische WLAN nutzen,
- an der Schule Schüler oder Lehrkräfte sind,
- der Einwilligung in die Verarbeitung ihrer Daten nicht widersprochen haben

(es gilt jeweils das zuerst Zutreffende)

- Nach Beendigung der Nutzung des Zugangs zum schulischen WLAN, Verlassen Schule bzw. Ende des Dienstes an Schule oder Widerspruch in die Verarbeitung werden die Kontodaten des Benutzers innerhalb von sechs Wochen endgültig aus

der Verwaltung des WLAN gelöscht.

Daten im Zusammenhang mit der Erstellung von Verwaltung von Benutzerkonten für die Nutzung des schulischen WLAN, die in der Schulverwaltung vorliegen, werden entsprechend VO-DV I §9 bzw. VO-DV II §9 für 5 Jahre aufbewahrt.

Logdaten, die im Zusammenhang mit der Nutzung des schulischen WLAN entstehen, werden nach 7 Tagen automatisiert gelöscht.



Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO – iServ

Am Helene-Lange-Gymnasium nutzen Schüler und Lehrkräfte (im Folgenden Nutzer) als Kommunikations-, Lern und Austauschplattform. Diese Plattform kann mit einem eigenen Zugang sowohl über die PCs im lokalen Schulnetzwerk als auch von jedem Computer bzw. Handy mit Internetzugang außerhalb der Schule genutzt werden. Zur Nutzung von iServ ist die Verarbeitung personenbezogener Daten notwendig.

Hiermit möchten wir Ihnen alle wichtigen Informationen dazu geben.



Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten meines Kindes erfolgt zu folgenden Zwecken:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Nutzung von iServ als eine Lern-, Kommunikations- und Austauschplattform. Diese Daten werden auch nur für diesen Zweck verwendet.

iServ beinhaltet u.a. über folgende Module:

- Schulorganisation: z.B. Kalender, Adressbuch, Dateiverwaltung
- Kommunikation per E-Mail, Messenger, Foren, News
- Aufgabenmodul zur Stellung und Bewertung von Lernaufgaben
- Videokonferenz-Modul zur Durchführung von Online-Unterrichtseinheiten in der Lerngruppe

iServ bildet die technische Basis für das IT-gestützte Lernen und Lehren in der Schule, lässt sich webbasiert oder über die vorgesehene App des Anbieters nutzen.



Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten meines Kindes ist:

Die Verarbeitung der technischen Daten zur Bereitstellung von iServ und der Daten zur Organisation, Durchführung, Vor- und Nachbereitung von Unterricht mit iServ erfolgt auf der Grundlage von §120 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 5 SchulG NRW in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO. Private Angaben unter Persönliche Daten werden auf der Grundlage einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO verarbeitet.



Es werden folgende personenbezogenen Daten meines Kindes verarbeitet:

- Benutzerdaten (z.B. Anmeldenamen, Geburtstag, Passwort, Gruppenzugehörigkeit, Berechtigungen)
- Vom Nutzer selbst eingegebene Daten (z.B. Kontaktdaten, Nickname) und getätigte Einstellungen (z.B. Benachrichtigungen, Sichtbarkeit von persönlichen Informationen)
- Vom Benutzer erzeugte und eingestellte Inhalts- und Kommunikationsdaten (z.B. Dokumente, Audioaufnahmen, Nachrichten und Kommentare, Forenbeiträge, Antworten bei Umfragen und Kurswahlen)
- Technische Nutzungsdaten (z.B. erzeugte Dateien, Erstellungsdatum, Versionen, Fehlermeldungen, letzter Login, IP-Adresse, Browser)
- Weitere Daten entstehen bei der Nutzung von iServ im Unterricht und bei der Vor- und Nachbereitung des Unterrichts.



Zugriff auf die personenbezogenen Daten meines Kindes haben:

Auftragsverarbeiter - nach Weisung durch die Schulleitung

- Der vom Schulträger beauftragte Dienstleister *Dortmunder Systemhaus, Deggingstraße 38, 44141 Dortmund*, zur Administration und/oder Wartung des iServ Servers der Schule und zur Sicherung des schulischen iServ auf Backup-Server in einem zertifizierten Rechenzentrum
- Mitarbeiter von *iServ GmbH* für Support und Fernwartung

Innerhalb der Schule wird der Zugriff auf die Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von IServ durch das Rechte- und Rollenkonzept geregelt.

- Schulleitung - alle Daten aller Personen **nur** im begründeten Verdachtsfall einer Straftat oder bei offensichtlichem Verstoß gegen die Nutzungsvereinbarung **und** nach vorheriger Information der Benutzer **und** im Beisein von Zeugen - *Vier-Augen-Prinzip*),
- Schulischer Administrator - alle Daten aller Personen (auf Weisung der Schulleitung)
- Lehrkräfte - Eigene Daten und Daten von Schülern und Lehrkräften entsprechend ihrer Funktion und Freigaben durch die Personen selbst
- Schüler - Eigene Daten und Daten von Mitschülern entsprechend Freigaben von Lehrkräften oder Mitschülern

Personen von **außerhalb der Schule** erhalten nur Zugriff auf Daten, wenn ein Gesetz es ihnen gestattet

- Eltern bei Freigabe durch Schüler
- Eltern und (ehemalige) Schülern (Auskunftsrecht Art. 15 DS-GVO)
- Ermittlungsbehörden im Fall einer Straftat



Werden meine Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Nein.



Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Nein, in den Diensten von IServ wird nichts von Algorithmen entschieden, was die Benutzer in der Schule betrifft. Es werden keine Profile von Schülern oder Lehrkräften aus den in diesen Diensten verarbeiteten Daten erstellt.



Die Speicherdauer der personenbezogenen Daten meines Kindes:

Die Daten von Schülern und Lehrkräften im Zusammenhang mit der Organisation, Durchführung, Vor- und Nachbereitung von Unterricht mit IServ werden solange gespeichert wie diese Personen

- IServ nutzen,
- an der Schule Schüler oder Lehrkräfte sind

Private Angaben von Schülern und Lehrkräften unter Persönliche Daten werden solange gespeichert wie diese Personen

- IServ nutzen,
- an der Schule Schüler oder Lehrkräfte sind
- der Einwilligung in die Verarbeitung ihrer Daten nicht widersprochen haben

(es gilt jeweils das zuerst Zutreffende)]

Nach Beendigung der Nutzung von IServ, Verlassen Schule bzw. Ende des Dienstes an Schule oder Widerspruch in die Verarbeitung werden die Daten des Benutzers innerhalb von sechs Wochen durch die Schule aus IServ gelöscht. Gelöschte Benutzerkonten werden sicherheitshalber noch für 90 Tage durch den Server gespeichert und danach endgültig automatisch vom Server gelöscht. Unterrichtsdaten werden am Schuljahresende gelöscht. Inhalte der Benutzer bleiben davon unberührt. Daten im Zusammenhang mit einem e-Portfolio werden für die gesamte Schulzeit gespeichert.

Daten im Zusammenhang mit der Erstellung von Verwaltung von Benutzerkonten für die Nutzung von IServ, die in der Schulverwaltung vorliegen, werden entsprechend VO-DV I §9 bzw. VO-DV II §9 für 5 Jahre (außerhalb von IServ) aufbewahrt.

Benutzer haben jederzeit die Möglichkeit, von ihnen erstellte Inhalte [und Einträge unter Persönliche Daten und Adressbuch] eigenständig zu löschen.

Logdateien im Zusammenhang mit der Nutzung von IServ durch einzelne Benutzer werden vom Server automatisch nach 6 Monaten gelöscht.

Die Daten gelöschter Benutzer werden bis zu ihrer endgültigen Löschung gesperrt.